

## **DER STRASSENBRUNNEN DES TIBERIUS CLAUDIUS ARISTION IN EPHEOS**

Der sog. Brunnen an der Straße zum Magnesischen Tor wurde zwischen 102 und 114 n.Chr. von Tiberius Claudius Aristion und seiner Gattin Iulia Lydia Laterane errichtet, zwei bedeutenden Bauherren und Stiftern der römischen Kaiserzeit im kleinasiatischen Ephesos. Das zweistöckige Fassadennymphaeum wurde im Zuge der österreichischen Ausgrabungen 1926 freigelegt, Grundriß und Architektur wurden vom damaligen Grabungsarchitekten Max Theuer dokumentiert. Ohne abschließende Publikation wurden die in situ erhaltenen Reste der Anlage in den 1950er Jahren bei Straßenbauarbeiten zugeschüttet; die zugehörigen Architekturteile sind verschollen.

Teile der von M. Theuer angefertigten Dokumentation sind im Archiv des Österreichischen Archäologischen Instituts (Wien) heute noch in Umzeichnungen vorhanden. Auf Grund fehlender Informationen erlaubt diese keine vollständige steingerechte Rekonstruktion mehr. Durch eine Sichtung der Unterlagen konnte aber ein neuer Vorschlag für eine schematische Rekonstruktion erarbeitet werden, der von dem durch Anton Bammer in den 1980er Jahren präsentierten in wesentlichen Punkten abweicht. Vergleiche mit kleinasiatischen Nymphäen und anderen zeitgleichen Bauten liefern durch Analogien wichtige Ergänzungen für fehlende Informationen. Da die Brunnenanlage zu einem späteren Zeitpunkt unter Verwendung von Spolien umgestaltet wurde, und deshalb nicht alle Teile der ursprünglichen Anlage zuzurechnen sind, ist eine zeitliche Bestimmung der überlieferten Bauglieder von Bedeutung.

Durch diese kritische Neubewertung des Archivmaterials läßt sich eine neue Rekonstruktion des sog. Straßenbrunnens gewinnen, die nicht nur Aufschlüsse über das Einzelmonument liefert, sondern darüber hinaus auch weitergehende Erkenntnisse über die Entwicklungslinie der kleinasiatischen Nymphäen und von Fassadenbauten im allgemeinen ermöglicht.

Literatur: J. Keil, XII. Vorläufiger Bericht über die Ausgrabungen in Ephesos, ÖJh 23, 1926, Beibl. 272ff.; A. Bammer, Elemente flavisch-trajanischer Architekturfassaden aus Ephesos, ÖJh 52, 1978-80, 86f.; Abb. 18f.; 22.

© Ursula Quatember  
e-mail: ursula.quatember@oeaw.ac.at

This article should be cited like this: U. Quatember, Der Straßenbrunnen des Tiberius Claudius Aristion in Ephesos, *Forum Archaeologiae* 39/VI/2006 (<http://farch.net>).